

Nachbarschaft in 47269 – Bürgerverein Duisburg-Großenbaum/Rahm e.V. :

Passend zum Info-Flyer: Spaziergang (ca. 90 Minuten), Fahrrad (ca. 45 Minuten)

fett gedruckter Text markiert die im Flyer abgebildeten Wegmarken, * kennzeichnet durch unseren Bürgerverein unterstützte Projekte

Am S-Bahnhof Rahm (Ost-Seite) finden wir das **Schild mit dem Hinweis** zum Einstieg in den Neanderlandsteig. Wir folgen der Straße „Am Rahmer Bach“ bis zur **Katholischen Kirche und dem Bienenhaus**.

Hier gibt es die Möglichkeit ab Rahm Kirche mit dem Bus 940 nach Größenbaum, Buscher Straße zu fahren.

Wir gehen zurück bis zur „Walter-Schönheit - Straße“ und überqueren den Bach. Vor der Bahnstrecke nehmen wir rechts den Weg und unterqueren die Autobahn A 524. „An der Huf“/Ecke „Am Weidengraben“ finden wir links eine sehr kleine Unterführung, um auf die andere Seite der Bahnstrecke zu gelangen.

Dort folgen wir der „Beckerfelder Straße“ zunächst durch ein Gewerbegebiet, dann durch die Felder zwischen Rahmer See (links) und Größenbaumer See (rechts). Wenn wir auf die „Buscher Straße“ treffen, befindet sich rechts der Eingang zum **Freibad mit der Pinguin-dusche**.

Folgen wir der Buscher Straße Richtung Osten, gelangen wir an den Kreisverkehr. Wir verlassen den Kreisverkehr zur „Albert-Hahn-Straße“ nach links und können am S-Bahnhof Größenbaum auf der linken Straßenseite die **Stahlskulptur*** mit dem ehemaligen Tor der **Hahnschen Werke** erblicken.

Durch den Bahnhof/Unterführung S-Bahn Größenbaum gelangen wir zum Heinz-Büнк-Platz.

Am Kreisverkehr linker Hand finden wir den **Öffentlichen Bücherschrank***, aus dem jeder kostenlos Bücher entnehmen kann.

Wir überqueren die Straße, wenden uns nach links und folgen der „Großenbaumer Allee“ bis zur Einmündung „Zu den Wiesen“.



Dort finden wir einen markanten Findling mit einer Hinweistafel* auf den **Schlagbaum Größenbaum**. Dieser markierte seit 1532 die Grenze zwischen dem Herzogtum Berg und dem Herzogtum Kleve. Wir biegen rechts „Zu den Wiesen“ ein, an der Straße „Zu den Buchen“ wenden wir uns nach rechts und gelangen bis zur „Saarner Straße“.

Dort biegen wir rechts ab, um nach wenigen Meter links in die „Lauenburger Allee“ nach links zu gehen. Dort kommen wir zum **Evangelischen Gemeindehaus, der Kirche und dem Kirchturm**.

Hier biegen wir dann links in die Straße „Am Siepenkothen“ ein und folgen ihr weiter

geradeaus zur Straße „Zum Wassergraben“ wo **Holzbrücken** über die oberirdische Regenwassersammelanlage führen, die wie eine idyllische Teichanlage anmutet.

Hier gibt es 250 m links die Möglichkeit mit dem Bus 940 nach Rahm zu fahren.

50 Meter weiter wenden wir uns nach links, überqueren am Kreisverkehr den „Uhlenbroicher Weg“ und befinden uns „Am Schilfrohr“. Dann biegen wir rechts in den „Seerosenweg“ ein und nehmen links den Fußweg, der uns auf die „Fichtenstraße“ führt. Dort biegen wir rechts ab und kehren zurück nach Rahm.

Hinter der Brücke, die die Autobahn 524 quert, biegen wir dann direkt rechts ab und wandern entlang des Geländes der TS Rahm (Tennis) zum Kunstrasenplatz (Fußball) Richtung Reiserpfad und „Am Knappert“ links zur Hauptstraße.

Wir folgen der „Angermunder Straße“ nach links und biegen erst am Hinweisschild auf „Rosen Ruland“ nach rechts in die Straße „Am Rahmer Bach“ ab.

Dort befindet sich eine der **barrierefreien Brücken** des Rahmes Bachs zur Querung des nun wasserlosen Rahmer Bachs. Hier finden wir verteilt die **neu gepflanzten Obst- und Eschenbäume*** in Rahm.